

2727-1401

EBERHARD WILLE  
ANGELIKA MEHNERT  
JAN PHILIPP ROHWEDER

**ZUM  
GESELLSCHAFTLICHEN  
NUTZEN  
PHARMAZEUTISCHER  
INNOVATIONEN**



**PETER LANG**  
Europäischer Verlag der Wissenschaften

## Inhaltsübersicht

Tabellen- und Abbildungsverzeichnis	7
<b>1. Einleitung: Arzneimittelmarkt im Umbruch</b>	9
<b>2. Zur Empirie der Arzneimittelausgaben in Deutschland</b>	15
2.1 Aktuelle Daten und Relationen	15
2.1.1 Apothekenumsatz und Gesamtproduktion	15
2.1.2 Der bundesdeutsche Pharma-Außenhandel	17
2.2 Die Entwicklung der Arzneimittelausgaben innerhalb der GKV	19
2.3 Der Einfluß der Rentnerquote auf die GKV-Arzneimittelausgaben	24
<b>3. Beurteilungskriterien für den Nutzen von Arzneimitteln</b>	31
3.1 Gesamtwirtschaftliche Ziele	31
3.2. Die Ermittlung der Nützlichkeit einzelner Innovationen	35
3.2.1 Das Anliegen der Kosten-Nutzen Analyse	35
3.2.2 Das Nutzenspektrum pharmazeutischer Innovation	39
<b>4. Das Arzneimittel im System gesundheitlicher Leistungserstellung</b>	45
4.1 In- und Outputebenen der Gesundheitsproduktion	45
4.2 Dimensionen gesundheitlicher Outcome-Indikatoren	49
4.3 Das Medikament als Teil medizinischer Behandlung	52
4.3.1 Beziehungen zwischen den Behandlungsarten	52
4.3.2 Die Preis- und Mengenentwicklung von Behandlungsarten	55

<b>5. Innovation und Imitation im Arzneimittelbereich</b>	61
5.1 Zum Wettbewerb in der pharmazeutischen Industrie	61
5.2 Zur Bedeutung von Innovation und Imitation	62
5.3 Bestimmungsfaktoren für die Standortwahl	66
5.4 Alternative Finanzierungsformen von Forschung und Entwicklung	72
<b>6. Forschungsanreize vor dem Hintergrund gesundheitspolitischer Regulierungen</b>	77
6.1 Das Gesundheits-Reformgesetz	77
6.1.1 Die gesetzlichen Regelungen	77
6.1.2 Auswirkungen auf GKV und Arzneimittelmarkt	80
6.2 Das Gesundheitsstrukturgesetz	85
6.2.1 Maßnahmen im Arzneimittelbereich	85
6.2.2 Absehbare Auswirkungen	89
<b>7. Ergebnisse und Schlußfolgerungen in Thesen</b>	95
<b>Literaturverzeichnis</b>	103